

Hansheinrich Zweifel und Alfred Escher wurden als die ersten zwei Mitglieder in die Logistics Hall of Fame Switzerland aufgenommen.

SWITZERLAND

Die feierliche Aufnahme der ersten beiden Mitglieder in die Logistics Hall of Fame Switzerland fand am Schweizer Logistiktag, dem 16. April 2015, im Campussaal Brugg Windisch im Beisein von über 250 geladenen Gästen aus Wirtschaft, Politik und Verbänden der Schweizer Logistik- und Supply-Chain Szene statt.

Als erstes Mitglied wurde **Alfred Escher** (1819–1882) postum gewürdigt. Als Promotor der Nordostbahn (später SBB) und der Gotthardbahn prägte «Eisenbahnkönig» Alfred Escher bis in die heutige Zeit nachhaltig und

wohl wie kaum ein anderer die Schweizer Verkehrs-, Transport- und Logistiklandschaft. Die Ehrenurkunde, gestaltet vom bekannten Schweizer Kunstmaler Sven Spiegelberg, wurde vom Laudator und Leiter der Alfred Escher-Stiftung, Prof. Dr. Joseph Jung entgegen genommen. In seiner engagierten und «flammenden» Rede berichtete Joseph Jung über das Leben, das enorme Werk und die schier unglaubliche Schaffenskraft von Alfred Escher.

Als zweites Mitglied durfte der Jurypräsident, Prof. Dr. Herbert Ruile, die Ehrenurkunde dem strahlenden Gründer, Inhaber und ehemaligen «Patron» der Zweifel Pomy-Chips, Hansheinrich Zweifel überreichen. Bereits vor über 50 Jahren erkannte der «Chipspionier» die Logistik als eine, wenn nicht sogar DIE wichtigste strategische Erfolgskomponente. Nur frische Produkte haben Erfolg. Zehn VW-Busse waren es zu Beginn – heute 120 – um die knusprig-frischen Produkte bekannt zu machen. Damals gab es auf den Packungen noch kein Verfalldatum. Aktive Verkaufsstellenbewirtschaftung am «Point of Sales» war bisher unbekannt. Kostenlose Retournahme und wiederverwertende umweltbewusste Entsorgung waren Neuland. Dass Zweifel sich von Anfang an seine Chips und Snacks beim Verkaufspunkt kümmerte und bereits sehr früh professionelles «Category-Management Prinzipien» einführte, waren eine echte Pionierleistungen. Und tragen bis heute zum Erfolg dieses schweizweit bekannten und beliebten Produktes bei.



Die Logistics Hall of Fame Switzerland zeichnet Persönlichkeiten aus, welche sich um die Förderung und Weiterentwicklung von Logistik und Supply Chain Management in der Schweiz in ganz besonderem Masse verdient gemacht haben. Manager, Firmeninhaber, Berater, Wissenschaftler, aber auch Persönlichkeiten der Geschichte sollen aufgrund ihrer herausragenden Leistungen mit dieser speziellen Ehrung auch künftigen Generationen als Vorbild dienen. Diese Ruhmeshalle ist rein virtuell und jederzeit online abrufbar über www.logisticshalloffame.ch. Initiant der Logistics Hall of Fame ist die Stiftung Logistik Schweiz. Diese verfolgt den Zweck, die berufliche Entwicklung von Personen im Umfeld Supply Chain Management, Logistik, Einkauf sowie Spedition und Transport zu unterstützen

- www.logisticshalloffame.ch
- www.stiftunglogistik.ch

Herzlichen Dank allen Unterstützern, Partnern und Sponsoren: SSI Schäfer, Jungheinrich, VNL Schweiz, Elvetino, FHNW, Dr. W.A. Günther Mediarent, Fiege, schweizLogistik.ch, Sven Spiegelberg, Noémi Besedes, Chocolat Frey, leistungsfotografie.ch, Logjob.























pictures by leistungsfotografie.ch